



# Besigheimer Häuserbuch

---

## Vorstadt 42 (ehem. Geb. Nr. 309)

- 1772 Anlage der Chaussee (neue Ortsdurchfahrt), wobei unter anderem der vormalig geschlossene Vorstadtgraben an dieser Stelle durchbrochen wird.
- 1773 Johann Albrecht Erasmus erwirbt von der Stadtgemeinde: *"Ein Haus-Plätzchen in der Vorstadt, neben Jacob Schülers Haus und der Chaussee ... im Mai von gemeiner Stadt erkaufte, als Nr. 102, bis das Häuslein gebaut, notiert"*.
- 1774 Albrecht Erasmus lässt dort errichten: *"Eine Behausung, Stallung und Keller auf diesem Platz erbaut, ohnfern des Kelterplatzes ... 1774 collectiert"*.
- 1784 Beschreibung im Feuerversicherungskataster: *"Vorstadt. Enz-Seite. Unter dem Kelterplatz. Nr. 309 - Ein neu Haus, vom Kelter-Platz gegen über an der Chaussee"*.
- 1819 Erasmus verkauft an den Schwiegersohn Jacob Hammer: *"Ein Hausplätzlein in der Vorstadt, worauf ein Haus und Keller und Stallung erbaut worden, ohnfern des Kelterplatzes, neben Gottfried Müller und der Straße"*.
- 1832 Das Haus wird verkauft an den Metzger Heinrich Wörner.
- 1836 Das Haus wird verkauft an den "Bäck" Carl Melchior.
- 1839 Carl Melchior verkauft das Haus an den Bruder, den Flaschner Immanuel Melchior.
- 1851 Immanuel Melchior verkauft das Haus an den Schneider Jacob Friedrich Koch: *"Ein einstockiges Wohnhaus nebst Keller und Stallung in der Vorstadt, unfern des Kelterplatzes, neben Heinrich Fellger und der Straßen"*. Koch richtet im Haus seine Schneiderwerkstatt ein.
- 1884 Jacob Koch vererbt das Haus an die Enkel, die Kinder des Sohnes, des Schneiders Karl Ludwig Koch.
- 1890 Die Pflugschaft der Kochischen Kinder verkauft das Haus an den Weingärtner jung Gottlob Dengler: *"Ein einstockiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller (44 qm), Holzremise (17 qm), Hofraum nördlich (5 qm), Hofraum westlich (3 qm), am Abhang der Vorstadt zu Ende des Kelterplatzes, neben der Hauptstraße und Karoline Beck"*.
- 1892 Dengler verkauft das Haus an den Schneider August Wemmer. Dieser verkauft im gleichen Jahr weiter an die ledige Margarethe Kalmer, die ihrerseits weiterverkauft an jung Gottlieb Kettenacker.
- 1900 Umschreibung ins Grundbuch.